

Leistungsschau Griechenland

Schiffbau und maritime Wirtschaft mit Fokus auf Grüne Technologien und Digitalisierung | 09. - 12. Oktober 2023



Leistungsschau Griechenland 2023

Vom 09.10.2023 bis 12.10.2023 führt die AHK Griechenland, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, eine Leistungsschau nach Griechenland durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Warum Griechenland?

Griechische Reedereien verfügen über die weltweit größte Handelsflotte, gefolgt von China und Japan. Zu deren Bestand gehört 2022 über 21 % der internationalen und etwa 50 % der europäischen Handelsflotte mit einer Gesamtzahl von 4.766 Schiffen und einem bezifferten Gesamtwert von etwa 151,42 Mrd. EUR. Griechenland verfügt in der maritimen Branche über ein enormes Markt- und Innovationspotenzial, wobei die Wende zu klimafreundlichen Antriebsstoffen sowie deren Nutzung unmittelbar anvisiert wird. Der Fokus liegt auf der Einführung von Wasserstoff, Flüssiggas, Biomasse, Elektrizität (als "Treibstoff") und anderen alternativen Kraftstoffen sowie auf Innovationen im Bereich umweltneutrale Häfen (EcoPorts).

Gleichzeitig erscheinen in der Schifffahrtsbranche neue Trends und Herausforderungen bei der Entwicklung von Technologien und der digitalen Transformation der maritimen Wirtschaft. Die griechische Schifffahrt soll sich in den nächsten drei Jahren sehr stark in diese Richtung entwickeln. 43 Digitalisierungsprojekte der Branche wurden bereits vom griechischen Ministerium für Schifffahrt und Insepolitik angekündigt. Aber auch bei der Entwicklung „Intelligenter Technologien“ spielen griechische Reeder eine wichtige Rolle. Gute Chancen bieten sich somit vor allem für Unternehmen aus dem Bereich „Grüne Technologien“ und für Anbieter von Digitalisierungslösungen für die maritime Wirtschaft.

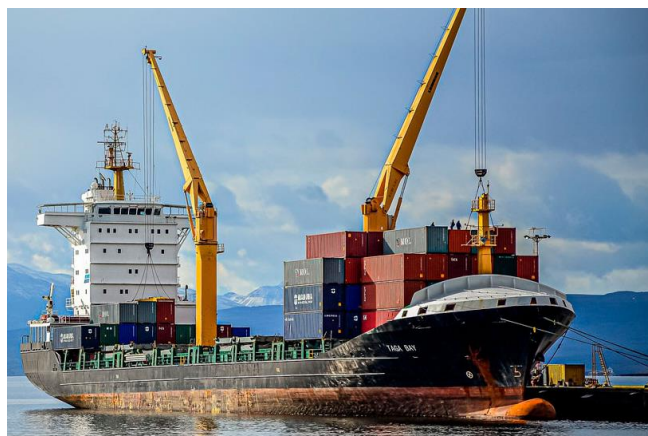
Durchführer

Wer? – Zielgruppe

Die Leistungsschau richtet sich an Unternehmen, die innovative Produkte und Dienstleistungen in den Bereichen Schiffbau und maritime Wirtschaft anbieten. Besonders im Fokus stehen exportorientierte Unternehmen, welche ihre internationalen Geschäftsbeziehungen aufbauen oder ausweiten möchten – insbesondere auf dem griechischen Markt.

Ihre Vorteile bei der Teilnahme

- Sie erhalten konkrete Informationen über die aktuellen Marktentwicklungen und konkrete Geschäftspotentiale im griechischen maritimen Sektor.
- Sie können Ihr Unternehmen und Ihre Produkte bzw. Dienstleistungen vor einem ausgewählten griechischen Fachpublikum im Rahmen eines großen Symposiums präsentieren.
- Networking mit potenziellen Geschäfts- und Vertriebspartnern sowie Verantwortlichen mit Entscheidungsbefugnis und Auftraggebenden
- Individuelle B2B-Terminagenda mit Geschäftsgesprächen mit Führungskräften griechischer Unternehmen (entsprechend Ihren Zielgruppenanforderungen)
- Fachkompetente Unterstützung während des gesamten Projekts und Begleitung vor Ort durch das Team der AHK Griechenland.



Marktchancen für deutsche Unternehmen in den Bereichen:

- Innovative Lösungen für den Schiffbau
- Digitalisierung, Autonomisierung, Systemvernetzung, sowie „Intelligente Technologien“
- Dekarbonisierung: Alternative Treibstoffe, Einsatz Grüner Technologien und Nutzung regenerativer Energietechnologien

Vorläufiges Programm* der Leistungsschau Griechenland 2023

Datum	Aktivität
09. Oktober	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Anreise • Marktbriefing Begrüßung, gemeinsames Kennenlernen und Briefing der deutschen Teilnehmerinnen und Teilnehmer • Optional: Gemeinsames Abendessen und Kennenlernen der Gruppe
10. Oktober	<ul style="list-style-type: none"> • Symposium mit anschließender Kontaktbörse Präsentationsveranstaltung zur Vorstellung der deutschen Produkte, Services und potenzieller Kooperationsfelder • Individuelle B2B-Meetings Kontaktgespräche mit potenziellen Kooperations- und Geschäftspartnern, Get-Together
11. Oktober	<ul style="list-style-type: none"> • Treffen mit griechischen Stakeholdern und Objektbesichtigungen Runder Tisch mit regionalen Stakeholdern aus Piräus Besichtigung von Reedereien und Werften, Networking-Möglichkeiten
12. Oktober	<ul style="list-style-type: none"> • Hafenbesichtigung – Piraeus EcoPort Besichtigung bestehender Praktiken zum ökologisch nachhaltigen Hafenbetrieb und Information über geplante Entwicklungsstrategie. • Abschlussgespräche und individuelle Abreise

*Stand 12.12.2022. Vereinzelt Programmänderungen sind möglich. Die Besuchstermine werden noch an die tatsächlichen Interessenschwerpunkte der angemeldeten Unternehmen angepasst. Den aktuellen Stand des Programms und des gesamten Projektes finden Sie unter www.germantech.org.

Ihr Expertenteam

Projektträger: AHK Griechenland

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer (AHK Griechenland) ist Ihr erster Ansprechpartner und umfassender Dienstleister in Griechenland. Die AHK Griechenland verfügt seit fast 100 Jahren über breite Erfahrung und Netzwerke in unterschiedlichsten Bereichen und Branchen. Unsere Mitarbeiter sind fachlich versiert und durchgehend zweisprachig. Das ermöglicht uns, Ihre Fragen rasch und korrekt zu beantworten und Sie bei Ihren Aktivitäten aktiv zu unterstützen: www.german-chamber.gr

Kooperationspartner: SBS systems for business solutions GmbH

SBS systems for business solutions (SBS) ist ein Beratungsunternehmen für komplexe Internationalisierungsprojekte. Dank zahlreicher Exportförderprojekte weltweit im Bereich „Maritime Wirtschaft“ verfügt SBS über umfangreiche Projekterfahrung.

Registrieren Sie sich kostenlos in unserem Netzwerk, um Ihre Sichtbarkeit bei ausländischen Vertriebspartnern und potenziellen Auftraggebern sowie bei Start-ups zu erhöhen und neue Kontakte zu knüpfen: www.germantech.org/network



Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- **500 Euro** (netto) für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- **750 Euro** (netto) für Teilnehmende mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden
- **1.000 Euro** (netto) für Teilnehmende ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitenden

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt.

Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben. Sollten die Auswirkungen der globalen Corona-Pandemie eine physische Durchführung vor Ort nicht zulassen, kann das Projekt, in Abstimmung mit den Teilnehmenden, auf ein digitales Format umgestellt werden. Die Eigenanteile der Unternehmen werden in diesem Fall um die Hälfte reduziert.

Anmeldung & Kontakt

Hat die Leistungsschau Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf unserem Projektportal germantech.org an bzw. kontaktieren Sie direkt die Projektverantwortliche, Frau Isabel Kotnyek.

SBS systems for business solutions

Frau Isabel Kotnyek

Tel. +49 30 8145981-41

E-Mail: info@sbs-business.com

www.sbs-business.com - www.germantech.org

Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2023.

Unter www.gtai-exportguide.de kann eine Übersicht zu weiteren Projekten des MEP abgerufen werden.

Fachpartner



Arbeitsgemeinschaft
Marine Equipment
and Systems



VERBAND FÜR SCHIFFBAU UND MEERESTECHNIK E.V.



Bundesverband
eMobilität e.V.

Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU